Biotoptypen nach KV 2005 (TNL 2019) Konflikte Vollständiger Verlust von Bodenfunktionen durch Äcker Laubwald Vollversiegelung 11.191 Acker, intensiv genutzt - im Bereich der Schachtbauwerke Einstieg, betrifft 01.112 Mesophiler Buchenwald (LRT 9130) nicht SNT 10.510 Gärten 01.124* Naturschutzfachlich wertvoller Eichenbestand auf Buchenstandorten Weitgehender Verlust von Bodenfunktionen 11.211 Grabeland, Einzelgärten in der Landschaft, kleinere Grundstücke durch unterirdische Versiegelung 01.152 Schlagfluren, Naturveriüngungen, Sukzession im & am Wald (inkl. Vorwald) B₀2 - im Bereich der Schachtbauwerke unterirdisch, betrifft 11.225 Extensivrasen, Wiesen im besiedelten Bereich (Rasenflächen alter 01.155* Vorwald nicht SNT 10.510, 10.610 und 09.152 Stadtparks) **Nadelwald** Minderung von Teilfunktionen des Bodens Einzelbäume durch bauzeitliche Inanspruchnahme/Umlagerung 01.229 Sonstige Fichtenbestände - im Bereich des Schutzstreifens, betrifft nicht 04.110 Einzelbaum trockener bis frischer Standorte (einheimisch, SNT 10.510 und 10.530 standortgerecht) 01.239 Sonstige Lärchenbestände Minderung von Teilfunktionen des Bodens durch 04.113* Einzelstrauch trockener bis frischer Standorte (einheimisch, Gebüsche, Hecken, Gehölzsäume bauzeitliche Verdichtung - im Bereich des Arbeitsstreifens, betrifft nicht 02.200 Trockene bis frische, basenreiche, voll entwickelte Gebüsche, Hecken * = im Anhalt an vorhandene Nutzungstypen neu ermittelte Nutzungstypen SNT 10.510. 10.520 und 10.530 gemäß Anlage 2 KV Punkt 1.3 02.400 Hecken-/Gebüschpflanzung (heimisch, standortgerecht, nur Außenbereich). gut entwickelte Gehölze entlang von Straßen und Wegen, Neuanlage von Dauerhafter Verlust von Biotoptypen durch anlagebedingte Flächeninanspruchnahme Biotopbäume (TNL 2019) Feldgehölzen (Schachtbauwerke Einstieg) 02.600 Hecken-/Gebüschpflanzung (straßenbegleitend usw., nicht auf Mittelstreifen) Baumhöhle Dauerhafter Verlust von Gehölz-Biotoptypen Baumgruppen und Feldgehölze Baumhöhle (toter Baum) (Schutzstreifen & Schachtbauwerke unterirdisch) 04.600 Feldgehölz (Baumhecke), einheimisch, standortgerecht Baumhöhle (toter Baumstumpf) Temporärer Verlust von Biotoptypen durch baubedingte Flächeninanspruchnahme (Arbeitsstreifen) Gewässer, Ufer, Sümpfe Vorhaben (Technische Planung Stand: 13.12.2021) 05.241 An Böschungen bewachsene Gräben --- Neubau Wasserleitung 05.246* Gemähte Gräben Hydranten und Schachtbauwerke (mit Einstiegsklappe und unterirdischem Bereich) Grünland Schutzstreifen 06.311* Mäßig extensiv genutzte Frischwiesen (Flachland-Mähwiesen) Arbeitsstreifen 06.320 Intensiv genutzte Frischwiesen 06.910 Intensiv genutzte Wirtschaftswiesen Untersuchungsräume (um die geplante Leitung) 50 m Brutvogel- und Haselmauskartierung/Biotoptypen Kartierung Ruderalfluren und Brachen 09.110 Ackerbrachen mehr als ein Jahr nicht bewirtschaftet 80 m Habitat- und Horstbaumkartierung 09.130 Wiesenbrachen und ruderale Wiesen 300 m Reptilien (Datenrecherche) 1 500 m Rastvogelkartierung, Amphibien/ Fledermäuse/Insekten (Datenrecherche) 09.152* Feldraine, Wiesenraine, artenarm 1.000 m Sonstige Säugetiere (Datenrecherche) 09.160 Straßenränder (mit Entwässerungsmulde, Mittelstreifen) intensiv gepflegt. Quellen: **O GeoBasis-DE / BKG 2021; **O NATUREG-Viewer (Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV)); Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel, Obere Naturschutzbehörde, 2021; **Hessen Archäologie, 2015; **HLNUG 2021, Darstellung auf der Grundlage von Daten und mit Erlaubnis des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie, Wiesbaden; **nach ALK 2019 Sonstige Abgrenzungen Verwaltungseinheiten 09.161* Straßenränder (mit Entwässerungsmulde, Mittelstreifen) mit Einzelgehölzen Gemeindegrenzen ¹ Blattschnitte Versiegelte und teilversiegelte Flächen (inkl. Wege) Oberhessische Versorgungsbetriebe AG Flurstücke 2 10.510 Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt), Müll-Deponie Wasserwerk Inheiden in Betrieb oder nicht abgedeckt, unbegrünte Keller, Fundamente usw. OVAG-Straße 21 35410 Hungen-Inheiden Schutzgebiete 10.520 Nahezu versiegelte Flächen, Pflaster Landschaftsschutzgebiet³ Kompensationsflächen³ 10.530 Schotter-, Kies- u. Sandwege, -plätze oder andere wasserdurchlässige Ersatzneubau der 5. Fernwasserleitung zwischen Lich FFH-Gebiet ³ Flächenbefestigung sowie versiegelte Flächen, deren Wasserabfluss versickert Naturschutzgebiet 3 und Hungen - Landschaftspflegerischer Begleitplan -10.610 bewachsene Feldwege Vogelschutzgebiet ³ Weltkulturerbe Limes (Kernzone) 4 Karte 1: Bestands- und Konfliktplan - Boden & Biotoptypen Überbaute Flächen Legende Wasserschutzgebiete 5 Blatt 9 von 9 10.710 Dachfläche nicht begrünt **Trinkwasserschutzgebiete** Heilquellenschutzgebiete Dipl. Umweltwissenschafter Lukas Huber TNL Energie GmbH Schutzzone III Qualitative Schutzzone I B. Sc. Umweltm Schutzzone IIIA Qualitative Schutzzone II A3 Tel.: 0 64 02 - 51 96 21-0 Fax: 0 64 02 - 51 96 21-30 e-mail: mail@tnl-umwelt.de homepage: www.tnl-umwelt.de Juli 2022

Schutzzone IIIB

Quantitative Schutzzone D